

Blick vom Kirchturm

Gemeindebrief der Kirchengemeinde Fechheim

Jg. 55

Februar bis April 2023

Nr. 366

**2. April 2023 um 10 Uhr
Festgottesdienst zur
Wiedereinweihung
der Michaelskirche**



Wir sind erreichbar für Sie

Pfarramt: 09568 5923 – Email: pfarramt.fechheim@elkb.de

Öffnungszeiten: Montag und Donnerstag 9 – 11 Uhr, Mittwoch 15 – 17 Uhr

Internet: www.fechheim-evangelisch.de

VR-Bank Coburg, IBAN: DE40 7836 0000 0005 8112 44, BIC: GENODEF1COB

Pfarrerin Godila Baumann: 09568 5923 – Email: godila.baumann@elkb.de

Kirchenvorstandsmitglieder als Ansprechpartner für Sie in unserer Gemeinde:

Vertrauensfrau	Stellv. Vertrauensmann	Stellv. Kirchenvorstandsvorsitzender
Andrea Kessel	Martin Truckenbrodt	Markus Hellmich
Tel. 09568/897413	Tel. 09562/8795	Tel. 09562/3040045

Wir freuen uns, wenn Sie bei Fragen Kontakt mit uns aufnehmen.



AUS DEM INHALT:	Seite
Kontakte, Impressum	2
Andacht	3
Alltagsexerziten	4
Familienkreuzweg, Café Michael	5
KGH Fürth a.B.	6
Prädikantenausbildung	7
Gottesdienste	8–9
Gruppen und Kreise	10
Aus dem KV, Statistik	11
Fema	12
Aus der Region	13
Geburtstage	14
Aus dem Gemeindeleben	15
Wiedereinweihung Michaelskirche	16

Bildquellen:
Seite 2 : Lotz © GemeindebriefDruckerei.de

Herausgeber: Evang.-Luth. Kirchengemeinde Fechheim
96465 Neustadt-Fechheim, Hauptstr. 9, Telefon 0 95 68 – 59 23
Fax 0 95 68 – 85 93 43, Email: pfarramt.fechheim@elkb.de
V.i.S.d.P.: Pfarrerin Godila Baumann

„Ich will ihr Trauern in Freude verwandeln.“

(Jeremia 31,13)

Liebe Gemeinde,

noch ist es nicht Wirklichkeit, wir stehen aber kurz davor: nach knapp 10-jährigem Warten wird unsere Michaelskirche – so Gott will – bald wieder eingeweiht sein und wir können eine der schönsten Kirchen des Coburger Landes wieder nutzen.

Das alttestamentliche Losungswort für den Wiedereinweihungstag wirft seine freudigen Schatten voraus: die Gemeinde hat lange ausharren müssen mit dem Provisorium des Gemeindehauses, so viele Taufen, Konfirmationen, Trauungen und Beerdigungen konnten nicht in unserem wunderschönen Gotteshaus gefeiert werden.

Das ständige Improvisieren hat unglaublich viel Kraft und Nerven gekostet. Für unzählige Menschen war das Warten auf das Ende der Sanierungsarbeiten mit regelrechtem Schmerz verbunden – das prächtige Gotteshaus wurde und wird schmerzlich vermisst. So mancher musste von dieser Erde gehen und hat es nicht mehr geschafft, so lang zu leben „bis die Kirche wieder offen ist“.

Der Prophet Jeremia spricht dieses Wort als Ermutigungswort für ein Volk, das eine sehr schwere Zeit durchstehen musste. Nach dem Untergang Judas und Israels soll erfahrbar werden, dass Gott sich seinem Volk wieder zugewandt hat.

Wir erhoffen uns, dass die sanierte Michaelskirche für viele Menschen ein Ort des Trostes und der Freude wird, in dem Gottes Nähe und Beistand erfahrbar sind. Gott will uns trösten und uns erfreuen ... heißt es in dem Jeremia-Wort weiter: was für eine wunderbare Verheißung für uns auf unserem Weg durch die Zeit.

Voller Vorfreude grüßt Sie herzlich Ihre

Godila Baumann, Pfr.

Godila Baumann, Pfarrerin



**Gestalten Sie die Fastenzeit
ganz bewusst und gönnen Sie
sich Zeit für sich und mit Gott!**



In der Passionszeit laden wir Sie ein, sich ganz bewusst in den Glauben einzuüben. Dabei können Sie entdecken, wo und wie Gott in Ihrem Leben wirkt. Es ist Zeit und Raum, Stille zu erleben, miteinander zu beten und biblische Worte zu sich sprechen zu lassen.

Sie nehmen sich täglich (ca. eine halbe Stunde) Zeit für Gebet und Betrachtung. Einmal in der Woche treffen wir uns zum Austausch über Ihre Erfahrungen.

Unter dem diesjährigen Titel „**Komm**“ laden die fünf Wochen der Exerzitien ein, sich mit diesem Thema zu beschäftigen:

27.2.2023: Eröffnungs-Gottesdienst und 1. Treffen „Ankommen“

6. 3.2023: 2. Treffen „Kommt und seht“

13.3.2023: 3. Treffen „Komm endlich!“

20.3.2023: 4. Treffen „Angekommen“

27.3.2023: 5. Treffen „Da kommt noch was!“

3.4.2023: Abschluss-Gottesdienst

Das Exerzitienbuch (Preis 6 EU pro Heft) wird von einem ökumenischen Team erstellt. Mit seinen Impulsen begleitet es die fünf Exerzitienwochen. Es wird in der Exerzitien-Gruppe gebraucht, eignet sich aber auch, wenn man die Exerzitien für sich, ohne Gruppe, machen möchte.

Die Ökumenischen Alltagsexerzitien finden ab dem 27. Februar 2023 jeweils montags von 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr im „Haus der Begegnung“ in Haarbrücken statt (Kriegersäcker 22, 96465 Neustadt b. Coburg).

Pfarrerin Nadine Schneider (09568 – 66 69; nadine.schneider@elkb.de) und Pastorale Mitarbeiterin Martina Braun (0172 – 86 05 477; martinabraun14@gmail.com)

Bitte melden Sie sich bis 20. Februar im Pfarramt Haarbrücken an (09568/6669) oder per mail bei: nadine.schneider@elkb.de

Kreuzweg auf den Fehheimer Berg am Karfreitag



Herzliche Einladung an Groß und Klein zum gemeinsamen Kreuzweg auf den Fehheimer Berg. Am Karfreitag zur Sterbestunde Jesu um 14.30 Uhr machen wir uns gemeinsam auf den Weg auf den Fehheimer Berg.

An verschiedenen Stationen gestalten wir Abschnitte des Leidensweges Jesu. Wir hören die Bibelworte, singen, beten und schweigen miteinander.

Der Weg ist kinderwagentauglich und findet bei jedem Wetter statt.

Karfreitag, 7. April 2023

Beginn: 14.30 Uhr in der Michaelskirche

Ende: ca. 15.30 Uhr am Kreuz am Fehheimer Berg


Café Michael für Alt und Jung *Donnerstag, 13. April 2023*
14.30 – 16.30 Uhr

Sie freuen sich, andere Menschen zu treffen, sich zu unterhalten,
Kaffee zu trinken und selbst gebackenen Kuchen zu essen?
Dann sind Sie richtig im Café Michael!!

Wir beginnen in der Michaelskirche mit einem Gottesdienst,
nehmen uns dann ausreichend Zeit für Kaffee, Kuchen und Gespräche.

Wir freuen uns auf Sie!
Ihr Team vom Café Michael

Wenn Sie einen Fahrdienst benötigen, melden Sie sich bitte im Pfarramt (09568/5923).

Liebe Gemeinde,

immer wieder werden wir in den letzten Wochen gefragt: was ist eigentlich mit dem Kirchgemeindehaus Fürth am Berg?

Die Kirchgemeinde Fechheim unterhält für die Größe der Kirchengemeinde sehr viele Immobilien: die Kirche, das Gemeindehaus Fechheim mit Kirchenscheune und Parkplatz, den Friedhof, das Pfarrhaus mit Pfarramt und das Kirchgemeindehaus (KGH) Fürth am Berg.

Das KGH Fürth am Berg wurde nach der Teilung Deutschlands und der Trennung von der Mutterkirchengemeinde Mupperg als „Entschädigung“ für die verloren gegangene Mutter-Gemeinde gebaut.

Die Kirchengemeinde hat das Grundstück im Rahmen eines Erbbau-Vertrages 1967 von Herrn Kurt Lotz für 99 Jahre bekommen.



Mit viel Engagement haben die Fürther ihr Kirchgemeindehaus aufgebaut, unterhalten und renoviert.

Die deutsch-deutsche Grenze ist – Gott sei Dank – Geschichte und das Leben der Kirchengemeinde hat sich mit den Jahren auch verändert: seit einigen Jahren ist klar, dass das KGH Fürth am Berg wirtschaftlich nicht mehr zu halten ist.

Die Energiekrise hat uns nun dazu gezwungen, im Winter den Betrieb in Fürth am Berg einzustellen und wir sind mit Nachdruck auf der Suche nach einer Lösung, die wirtschaftlich vertretbar ist.

Der Erbbauvertrag sieht vor, dass die Kirchengemeinde das Grundstück vor Ablauf der 99 Jahre an die Erbengemeinschaft zurückgeben kann. Dies muss im „Originalzustand“ erfolgen, also unbebaut. Das bedeutet, dass die Kirchengemeinde den Abriss des Hauses ins Auge fassen muss.

Die bayrische Landeskirche unterstützt kleine Kirchengemeinden, wenn es darum geht, sich von Immobilien zu trennen, die nicht mehr aus eigenen Mitteln finanzierbar sind.

Sich von einem Gebäude zu verabschieden, das für viele Menschen über Jahrzehnte ein wichtiger Bezugspunkt im dörflichen und kirchlichen Leben war, ist ein sehr schmerzhafter Schritt. Die einschneidenden Veränderungen im kirchlichen Leben (Mitgliederschwund und damit verbunden sinkende Kirchensteuer-Einnahmen, Personal-mangel, Kostensteigerungen in allen Bereichen) bringen an vielen Orten der Landeskirche solche Abschiede mit sich.

Was also aus dem Kirchgemeindehaus Fürth am Berg wird, können wir momentan nicht sicher sagen. Wir werden Sie aber über den „Blick“ auf dem Laufenden halten.

Godila Baumann, Pfarrerin

Hallo,

mein Name ist Andrea Truckenbrodt. Ich komme aus Bieberbach, bin verheiratet und habe 2 Söhne.

Seit April 2020 bin ich Lektorin hier in der Kirchengemeinde. Die Ausbildung dazu hat mir sehr viel Spaß gemacht. An 4 langen Wochenenden haben wir unter anderem viel mit der Bibel gearbeitet. Das war wirklich Arbeit.

Unsere Bibel, das Wort Gottes, ist der Grundstock unseres Glaubens. Darauf baut unser ganzes christliches Leben auf. Nicht zuletzt hat sich über Jahrhunderte daraus unser heutiger Gottesdienst entwickelt, so wie wir ihn jedes mal feiern. Und er entwickelt sich immer weiter, immer auf Grundlage der Bibel.



Zu jedem Gottesdienst gibt es vorgefertigte Predigten, die man sich als Lektor aneignen kann, das heißt, man darf sie so vortragen, wie man selbst reden würde und was die eigene Meinung widerspiegelt. Die Lektoren dürfen aber keine selbst verfassten Predigten vortragen. Das fand ich immer etwas schade. Deswegen habe ich mich vor etwa einem Jahr dazu entschlossen, die Weiterbildung zur Prädikantin zu machen.

Diese umfasst wieder 4 lange Wochenenden, von Donnerstag bis Sonntag. Hier liegt jetzt der Schwerpunkt bei der Predigt. Es heißt also wieder: Bibeltexte bearbeiten. Wann wurden sie geschrieben, von wem, für wen und ganz wichtig: was sagen sie uns über unser jetziges Leben, wie können sie uns dabei Ratgeber sein?

Außerdem werden wir auch befähigt, das heilige Abendmahl auszuteilen. Ein Dienst, auf den ich mich ganz besonders freue. Überhaupt bereitet es mir ganz viel Freude, sonntags mit „meiner“ Gemeinde Gottesdienst zu feiern. Sei es als Lektorin (dann Prädikantin) oder als Gemeindemitglied.

Nach Beendigung meiner Ausbildung wird es einen Prüfungsgottesdienst mit Dekan Kirchberger und Pfarrerin Baumann, geben. Dieser wird am Pfingstsonntag, 28.05.2023 in der Michaelskirche sein. Dazu lade ich euch alle ganz herzlich ein.

Zum Schluss möchte ich mich noch bei Frau Baumann bedanken, die mich während meiner Ausbildung begleitet. Sie nimmt sich immer Zeit, um mir meine Fragen zu beantworten und um mit mir zu üben.

Ich freue mich darauf, mit euch Gottesdienste zu feiern.

Andrea Truckenbrodt

Sonntag Septuagesimae	5.02. 9.30	Gottesdienst mit Abendmahl (Saft) im GH Fechheim (Prädikant Hofmann)
Sonntag Sexagesimae	12.02. 9.30	Gottesdienst im GH Fechheim (Prädikantin Hantke)
Sonntag Estomihi	19.02. 9.30	Gottesdienst im GH Fechheim (PfarrerIn Baumann)
Sonntag Invocavit	26.02. 19.00	Abendgottesdienst mit Abendmahl (Wein) im GH Fechheim (Lektorin Truckenbrodt/PfarrerIn Baumann)
Freitag	3.03. 18.00	WELTGEBETSTAG in der Heilig-Geist-Kirche Muppertg anschließend gemütliches Beisammensein im Gemeinderaum
Sonntag Reminiszere	5.03. 9.30	Gottesdienst im GH Fechheim (PfarrerIn Baumann)
Sonntag Okuli	12.03. 9.30	Gottesdienst im GH Fechheim (Prädikant Hofmann)
Sonntag Lätare	19.03. 9.30	Gottesdienst im GH Fechheim (Prädikantin Greiner-Schunk)
Sonntag Judika	26.03. 19.00	Abendgottesdienst im GH Fechheim (PfarrerIn Baumann)



Wir laden Sie zur Wiedereinweihung der Michaelskirche herzlich ein
Sonntag

Palmarum

**02.04. 10.00 Festgottesdienst
mit Abendmahl (Saft)**
(Regionalbischöfin Dr. Greiner,
Dekan Kirchberger,
Pfarrerin Baumann)

anschließend:
Empfang und Festprogramm
(s. letzte Seite)

**Donnerstag**

Gründonnerstag

**6.04. 19.00 Gottesdienst mit Abendmahl (Wein)
Michaelskirche (Pfarrer Frenkler)**

Freitag

Karfreitag

**7.04. 14.30 Familienkreuzweg
(Team)**

Ostern

Ostersonntag

**9.04. 9.30 Gottesdienst mit Abendmahl (Saft)
Michaelskirche
(Pfarrerin Baumann)**

Ostern

Ostermontag

10.04. Auferstehungsfeiern (Pfarrerin Baumann)
8.45 Friedhof Fürth a. Berg
9.30 Friedhof Fechheim
10.15 Friedhof Bieberbach

Sonntag

Quasimodogeniti

**16.04. 9.30 Gottesdienst Michaelskirche
(Lektorin Truckenbrodt)**

Sonntag

Miserik. Domini

**23.04. 9.30 Gottesdienst Michaelskirche
(Prädikant Hofmann)**

Sonntag

Jubilare

**30.04. 19.00 Gottesdienst Michaelskirche
(Prädikantin Greiner-Schunk)**

Konfirmanden

Sa., 11. Februar 9–13 Uhr
Thema: „Mein Glaube“
in Neustadt

10.–12. März Konfi-Freizeit

Hausbibelkreis am Vormittag

Bei Interesse bitte Nachfrage
unter Tel. 09568-5256
(Margit Wittmann)

Senioren-Gymnastik

mittwochs, 14 Uhr im GH Fechheim
Neueinstieg jederzeit möglich

Kontakt:
Gabi Kaiser ☎ 09568-3603

FEMA

Nächstes Treffen: 22. Februar, 18.30 Uhr
im Gemeindehaus Fechheim

Kontakt: Heidrun Mücke
☎ 09562-8804

Posaunenchor

Probe jeden Dienstag
um 19.30 Uhr
im GH Fechheim

Kontakt: Stefan Wagner
☎ 09563 - 721200

Kindergottesdienst

Wir laden euch herzlich ein
zum Familienkreuzweg
am Karfreitag, 7. April

14.30 Uhr
Treffpunkt Kirche

Euer KiGo-Team

Hausbibelkreis

Kontakt: Heidi Rädlein
☎ 09568 - 6130

Frauentreff

Kontakt: Karin Hein ☎ 09568 - 891396

23.02.: Winterwanderung
30.03: Besuch der Therme Staffelstein
Treffpunkt jeweils 19 Uhr am GH

27.04. Kegeln oder Bowlen
weitere Infos folgen

Café Michael

Donnerstag, 13. April 2023
14.30 – 16.30 Uhr
Michaelskirche

Wir beginnen mit einem Gottesdienst,
nehmen uns dann ausreichend Zeit
für Kaffee, Kuchen und Gespräche.

Wenn Sie einen Fahrdienst benötigen,
melden Sie sich bitte im Pfarramt
(09568/5923)

Neben vielen organisatorischen Absprachen haben wir im Kirchenvorstand folgende Themen diskutiert und entschieden:

Der Hausmeisterdienst am und um das Grundstück in Fürth am Berg wird ehrenamtlich reihum von den KirchenvorsteherInnen jeweils für einen Monat übernommen. Herzlichen Dank!

Der Kirchenvorstand übernimmt ebenfalls ehrenamtlich reihum 1x monatlich den Mesnerdienst in Fechheim, damit Gabi Kaiser ein freies Wochenende haben kann. Herzlichen Dank!

Das Arbeitsverhältnis mit Garry O'Connell endet zum 31. März 2023. Wir danken ihm für die jahrelange Chorarbeit in unserer Gemeinde und wünschen ihm alles Gute und Gottes Segen für seinen weiteren beruflichen und privaten Weg.

Die Energiekosten bereiten uns große Sorgen im Blick auf unsere Finanzen: statt bisher etwa 2.000 EU müssen wir 7.500 EU Energiekosten einplanen und dafür an allen anderen Ecken und Enden in der Gemeinde noch mehr sparen.

Die Friedhofsordnung ist überarbeitet und die Gebühren sind angepasst worden. Die genehmigte Fassung wird demnächst öffentlich einsehbar sein. Näheres dazu aus den kommunalen Schaukästen.



Liebe Freunde von FEMA,

das Jahr 2022 geht in seine letzten Tage. Sind wir, was die Pandemie betrifft, doch hoffentlich auf einem guten Weg; aber durch den

Krieg in der Ukraine hat sich die Situation in der ganzen Welt erheblich risikoreicher entwickelt. Auch wir sind durch stark gestiegene Energiepreise sowie erhöhte Lebenshaltungskosten betroffen, wenngleich es für den größten Teil von uns noch keine existenzielle Auswirkung bedeutet. Bei unseren Schwestern und Brüdern in Matamba ist die Lage dramatischer: Bei unserer halbjährlichen Unterstützung haben wir Anfang Dezember erstmals einen Betrag „Für wo am Nötigsten“ überwiesen, um zumindest größere Not etwas zu lindern.

Unsere Waisenkinder haben wieder ein Schuljahr zu Ende gebracht. Für 8 von ihnen ist damit ein weiterer Abschnitt in ihrer schulischen Entwicklung beendet. Bei uns ist das mit dem Realschulabschluss vergleichbar. Sie können jetzt einen Beruf erlernen oder sich durch zusätzliche 2 Schuljahre die Möglichkeit zum Studium erreichen. Für die restlichen 4 Waisenkinder beginnt im Januar 2023 wieder die Schule. Sie besuchen dann die 12. und damit auch die letzte Jahrgangsstufe der Schule in Itamba.

Laut Altbischof Job Mbwilo sind bei allen anderen Projekten wie Kindergarten, FEMA Frauen usw. keine extremen Probleme aufgetreten.

Bitte unterstützen Sie uns auch im kommenden Jahr mit Ihrer Spende, damit wir auch weiterhin einen kleinen Beitrag zur Linderung der Not der Welt leisten können. Beten Sie bitte mit auch um die Erhaltung der Gesundheit für unsere Ala und Job Mbwilo. Sie sind der Garant für die Umsetzung unserer Hilfe.

Für Ihre Unterstützung und die erhaltenen Spenden im Jahr 2022 ein ganz herzliches Asante Sana,

Ihr FEMA - Kreis

FEMA *lebt*



Im November 2022 hat die Landessynode unserer Kirche getagt und es war von „epochalen“ Umbrüchen und Neustrukturierungen in unserer Bayerischen Landeskirche die Rede.

Auch in den Kirchengemeinden kommen die bevorstehenden Veränderungen immer mehr zum Tragen: Die geburtenstarken Jahrgänge gehen in den nächsten Jahren in den Ruhestand, die Gemeinden werden kleiner, der Nachwuchs bei den hauptamtlichen MitarbeiterInnen fehlt immer mehr.

In unserer Region „Neustadter Kessel“ werden wir künftig verstärkt zusammenarbeiten, Aufgaben bündeln und Arbeitsbereiche neu organisieren.

Für die Kirchengemeinden im Neustadter Kessel bedeutet das: verschiedene Pfarrpersonen sind in allen 4 Kirchengemeinden tätig, z.B. eine Pfarrerin ist für Kindergottesdienst/Kinderbibeltag etc. in der gesamten Region verantwortlich und nicht mehr jeder Pfarrer in seiner eigenen Gemeinde. Oder: zu speziellen Gottesdiensten wird nicht mehr in jeder Gemeinde eingeladen (und nur wenige kommen an 4 verschiedenen Orten), sondern für den ganzen „Kessel“ gibt es einen Gottesdienst, zu dem alle Kirchengemeinden eingeladen sind.

Oder auf lange Sicht: für alle Kessel-Kirchengemeinden übernimmt mittelfristig die Diakonenperson auf der Stelle NEC II die pfarramtliche Geschäftsführung und es müssen nicht mehr in Fechheim, Haarbrücken, Neustadt und Wildenheid die gleichen Gesetzestexte im Pfarramt studiert werden. Stattdessen haben dann 3 PfarrerrInnen mehr Zeit für andere Dinge...

"Diese Veränderungen sind notwendig, damit wir in der Fläche als Kirche weiter verlässlich vertreten sind." Mit der „Sommerkirche“ im August haben wir das schon einmal sehr erfolgreich praktiziert. Viele Gemeindeglieder haben festgestellt: es ist sehr bereichernd und schön, einmal woanders Gottesdienst zu feiern, andere Menschen zu treffen und neu kennenzulernen. Diesen sommerlichen Schwung nehmen wir nun mit in die bevorstehenden Neuerungen. Gottes Geist wird uns führen und leiten und da sein, „wo zwei oder drei in Gottes Namen versammelt sind“ – wo auch immer in unserer Region.

Ihre PfarrerrInnen
 Godila Baumann, Lisa Meyer zu Hörste,
 Michael Meyer zu Hörste,
 Nadine Schneider



 The poster has a vibrant background of colorful paint splatters in red, yellow, green, and purple. The title 'Spielplatz-Kindergottesdienst' is written in a bold, black, sans-serif font. Below the title, the text reads: 'Feiern wir einmal im Monat samstags um 14.00 Uhr auf diesen Spielplätzen!'. A list of dates and locations follows:

- 14. Januar 2023: Museum der Bf. Spielzeugindustrie in Pilsnach b. Coburg, Hindenburgplatz 7
- 4. März 2023: Sudthäuserel in Neustadt b. Coburg, Georg-Langhein-Str. 1
- Ostermontag, 10. April 2023: Haarbrücken Spielplatz im Kiefernweg am Sommerweg
- 13. Mai 2023: Wildenheid Spielplatz am Fuhrwegweg Kreidauer Straße Rodenhausen
- 17. Juni 2023: Haarbrücken Spielplatz Innen der Kreuzweh am Steinen Dorf
- 27. Juli 2023: Neilschleitz Spielplatz in der Engel-Müller-Str. 41
- 10. September 2023: Freizeitzentrum in Pilsnach b. Coburg

FESTTAG

der Wiedereinweihung der Fehheimer Michaelskirche



- 10.00 Uhr Festgottesdienst mit Abendmahl
anschließend Grußworte
und Sektempfang
- 13.15 Uhr „Herr, wir werfen unsere Freude
wie Vögel an den Himmel“
Luftballon-Aktion
- 14.00 Uhr Kirchenführung
mit Heimatpflegerin Isolde Kalter
- 15.30 Uhr Dankandacht mit dem
ehemaligen Liturgischen Chor

